

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

auf diesem Merkblatt finden Sie eine Auflistung nützlicher Tipps, die Ihnen sicher eine Hilfe sein werden: eine gute Vor- und Nachsorge Ihrerseits ist wichtig für einen guten Heilungsverlauf!

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!
Ihr Praxisteam



GesichtsPunkt

**Mund-, Kiefer-,
Gesichtschirurgie**

Dr. Andreas Bemsch
Dr. Dr. Rainer Buch
Dr. Dr. Christian Küttner

Dagobertstraße 1a
55116 Mainz

Tel: 06131 - 62 454 - 0
Fax: 06131 - 62 454 - 10
kontakt@gesichtspunkt.de

Verhalten vor kiefer-gesichtschirurgischen Eingriffen

- Vor einem operativen Eingriff Ihre Mahlzeiten wie gewohnt einnehmen.
- Bitte vermeiden Sie jedoch Kaffee, schwarzen Tee, Alkohol und Nikotin am Tag der OP. Wenn Sie zu Kreislaufproblemen und/ oder niedrigem Blutdruck neigen, so bitten wir Sie vorher ausreichend Flüssigkeit zu sich zu nehmen um Zwischenfällen vorzubeugen.
- Sollte bei Ihnen eine Vollnarkose geplant sein, bleiben Sie bitte gemäß den Anweisungen des Narkosearztes nüchtern!
- Ein Eingriff im Kieferbereich kann starke Schwellungen mit sich bringen und Ihre körperliche Leistungsfähigkeit kann eingeschränkt sein, daher bitte Ruhe einplanen und ggf. den Arbeitgeber informieren.
- Bitte organisieren Sie eine Begleitperson für den Heimweg.
- Rezepte bitte vorab in der Apotheke einlösen!
- Kalte Umschläge/ Coolpacks und sauberes Stofftaschentuch bereitlegen.
- Zur Vermeidung von Nachblutungen bitte am Tag des Eingriffs keinen Alkohol, Kaffee oder schwarzen Tee trinken oder Sport treiben.
- Nehmen Sie bitte auch kein Schmerzmittel ein, welches Acetylsalicylsäure (ASS) enthält, z.B. Aspirin®, Thomapyrin® oder Dolomo®, diese Medikamente können Nachblutungen verursachen. Ausnahmen bilden Patienten, welche auf eine medikamentöse Blutverdünnung angewiesen sind.

Verhalten nach kiefer-geichts chirurgischen Eingriffen

Bei Ihnen wurde heute ein operativer Eingriff vorgenommen. Sie werden wahrscheinlich heute und in den nächsten Tagen Wundschmerzen, eine Schwellung der Wange mit Verminderung der Mundöffnung und vielleicht auch geringe Schluckbeschwerden bekommen. In der Regel erreicht die Schwellung Ihren Höhepunkt am 2. oder 3. Tag nach der Operation. Dies ist normal und keineswegs bedrohlich. Um Wundheilungsverzögerungen oder Komplikationen zu vermeiden, halten Sie sich bitte genau an die nachstehenden Verhaltenstipps:

- 1.** Sollte ein Tupfer eingelegt sein, so beißen Sie bitte 1 Stunde darauf. Danach spucken Sie ihn aus.
- 2.** Sollte die Wunde später noch einmal anfangen zu bluten, nehmen Sie bitte ein sauberes Stofftaschentuch, verknoten es und üben damit zirka 2 Stunden Druck auf die Wunde aus. Suchen Sie uns wieder auf, wenn danach die Blutung nicht steht. Unbedingt sollten Sie bei einer Blutung jegliches Spülen und Ausspeien unterlassen.
- 3.** Kühlen Sie bitte heute, morgen und übermorgen das Operationsgebiet so oft wie möglich von außen mit kalten Umschlägen oder einem Eisbeutel. Sie vermindern dadurch die Schwellung.
- 4.** Wenden Sie bitte auf keinen Fall in den ersten Tagen Wärme an.
- 5.** Trinken Sie heute keinen Alkohol, heute und morgen keinen Bohnenkaffee oder schwarzen Tee. Bitte rauchen Sie, sofern Sie innerhalb der Mundhöhle operiert wurden, zumindest bis zur Nahtentfernung nicht. Vermeiden Sie bitte darüber hinaus körperliche Anstrengung.
- 6.** Essen Sie bitte erst, wenn Sie wieder vollständiges Gefühl an der betäubten Stelle haben. Nehmen Sie für 3 – 5 Tage etwas weichere und kühle Kost zu sich und kauen Sie auf der nicht operierten Seite.
- 7.** Wurde bei der Operation eine Verbindung zwischen Mundhöhle und Kieferhöhle verschlossen, so ist es notwendig, bis zur Entfernung der Fäden flüssig-breiige Kost zu sich zu nehmen. Bitte schnäuzen Sie die Nase 14 Tage nicht.
- 8.** Spülen Sie bitte nur nach dem Essen einmal kurz den Mund mit klarem Wasser, bzw. mit der Mundspüllösung aus, die Ihnen ggf. verschrieben wurde. Häufigeres Spülen stört die Heilung und regt zudem die Wunde zum Bluten an.
- 9.** Bitte Betasten Sie die Wunde nicht. Putzen Sie aber dennoch Ihre Zähne regelmäßig unter Schonung des Wundbezirkes.
- 10.** Halten Sie bitte den vereinbarten Kontrolltermin ein. Sollte kein Termin vereinbart worden sein, kommen Sie bitte an einem der nächsten Tage zur Kontrolle und Säuberung Ihrer Wunde in der Zeit zwischen 8:00 und 9:00 Uhr.

Die Medikamente (insbesondere örtliche Betäubungsmittel), die Ihnen vor oder während der Behandlung verabreicht wurden, kann Ihr Reaktionsvermögen im Straßenverkehr beeinträchtigen. Steuern Sie deshalb bitte nach der Operation kein Kraftfahrzeug.